Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz

EIN EXPOSÉ FREIER FLÄCHEN

Das Amt Kleine Elster

IM HERZEN DER LAUSITZ

Der Gewerbe- und Industriepark Massen erstreckt sich südlich der Gemeinde auf etwa 100 Hektar Fläche.

Beste Voraussetzungen für Innovationen

EINE HEIMAT FÜR GEWERBE UND INDUSTRIE

In unmittelbarer Nähe der Sängerstadt Finsterwalde, einem traditionellen Metallstandort, befindet sich der Industrie- und Gewerbepark Massen. Mehr als 100 Firmen mit über 2000 Mitarbeitern, die Hälfte davon im Maschinenbau und als Automobilzulieferer, haben sich hier angesiedelt und es sollen mehr werden. Der Park bündelt Unternehmen dieser Branchen, beheimatet aber auch Autohäuser, Großmärkte für Handwerkerbedarf, Medizintechnik und vieles mehr. Investoren finden hier hochmotivierte und gut ausgebildete Arbeitskräfte zu moderaten Lohnkosten.

In unserem Gewerbe- und Industriepark haben wir zahlreiche interessante Grundstücke, die nur darauf warten, mit ihren Ideen belebt zu werden. Zusätzliche planen wir eine Erweiterung des Gewerbe- und Industrieparks, mit der in Zukunft weitere großflächige Grundstücke zur Verfügung stehen. Als Amtsverwaltung freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und tun unserer Bestes, damit Sie sich an Ihrem neuen Unternehmensstandort gut entwickeln können.

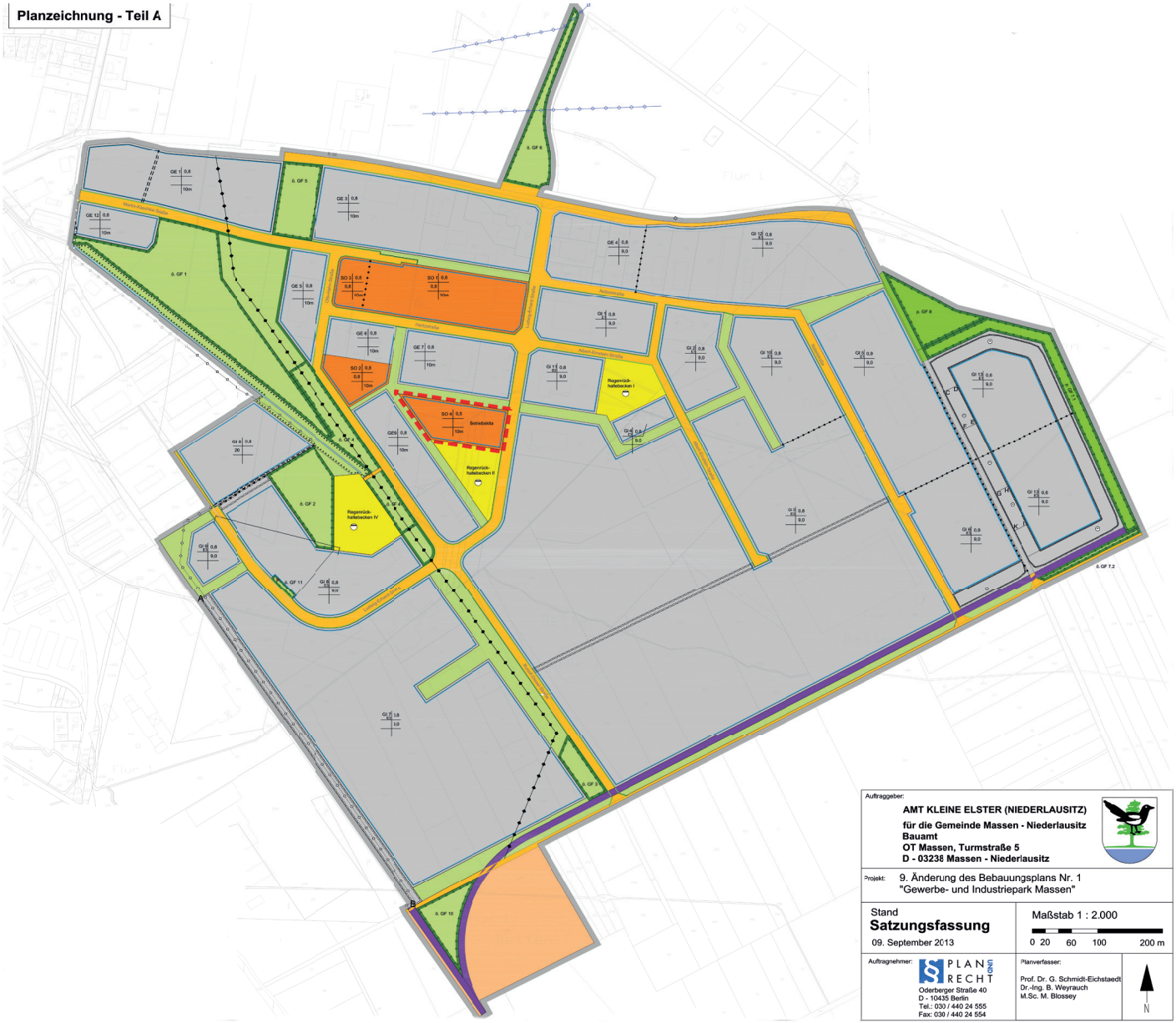
Auch in Crinitz stehen die Zeichen auf Wachstum. Im Vergleich zur Einwohnerzahl des Ortes ist die Anzahl der Gewerbetreibenden hier besonders hoch. Nicht nur auf dem traditionsreichen Gebiet der Töpferei, sondern auch im Bereich Dienstleistungen und Einzelhandel ist die Gemeinde breit aufgestellt und setzt viel daran, für neue Investoren attraktive Angebote zu schaffen.

Sprechen Sie uns an. Wir finden die passende Lösung für Ihr Anliegen.

Ansprechpartner

Wirtschaftsförderung und Unternehmensansiedlung
Amtsdirektor Marten Frontzek
T. (03531) 78221

Bebauungsplan des GIP (Auszug)



Im GIP Massen bündeln sich Unternehmen der Metall- und Elektroindustrie. Auch Automobilzulieferer sind hier vertreten.

GIP Massen-Niederlausitz

UNSERE STANDORTVORTEILE AUF EINEN BLICK

- an der Bundesstraße B96
- unweit der Autobahn A13
- Berlin 90 km, Dresden 70 km, Leipzig 110km
- Industriebahnanschluss
- Bahnhof Finsterwalde 1 km
- Flughafen BER 85 km
- vollerschlossene Grundstücke
- regionale Synergien in einem modernen und lebendigen Industriepark

Verfügbare Flächen im GIP Massen

EINE ÜBERSICHT

1

Das Grundstück an der Turmstraße besticht durch seine direkte Lage an der Bundesstraße und viel Publikumsverkehr.

Fläche Turmstraße, südlich der B96

CIRCA 2,7 HA

- exponierte Lage am Kreisverkehr, Ortseingang Massen-Niederlausitz
- direkte Lage an der Bundesstraße B96
- publikumsstarker Discounter gegenüber
- vollerschlossenes Grundstück
- Anliegende Medien: Strom, Gas, Trinkwasser, Abwasser, Breitband, Telefon, Mobilfunk
- Eigentum der Kommune
- Fläche ca. 2,7 ha, auch Teilflächen möglich
- Gewerbesteuer: 335%, Grundsteuer B 470%

2

Zentral gelegen mitten im GIP Massen lassen sich von hier aus gewerbefördernde Synergien entwickeln.

Fläche Albert-Einstein-Straße

CIRCA 2,4 HA

- zentrale Lage im Herzen des Gewerbe- und Industrieparks
- vollerschlossenes Grundstück
- Anliegende Medien: Strom, Gas, Trinkwasser, Abwasser, Breitband, Telefon, Mobilfunk
- Eigentum der Kommune
- Fläche ca. 2,4 ha, auch Teilfläche möglich
- Gewerbesteuer: 335%, Grundsteuer B 470%

3

Eine Fläche mit der Aussicht auf mehr! Mit der geplanten Erweiterung des GIP liegt diese Fläche bald im Mittelpunkt des Geschehens.

Fläche links der Rudolf-Diesel-Straße

CIRCA 7,5 HA

- großflächiges, ungefähr quadratisch geschnittenes Grundstück
- direkte Lage an der Industriebahnstrecke Finsterwalde – Lichterfeld-Schacksdorf
- vollerschlossenes Grundstück
- Anliegende Medien: Strom, Gas, Trinkwasser, Abwasser, Breitband, Telefon, Mobilfunk
- Eigentum der Kommune
- Fläche ca. 7,5 ha, auch Teilflächen möglich
- Gewerbesteuer: 335%, Grundsteuer B 470%

4

Aktuell befindet sich eine südliche Erweiterung des GIP in der Umsetzung.

Südliche Erweiterung des GIP bis 2025

PERSPEKTIVISCH BIS ZU 22 HA

Aktuell befindet sich die südliche Erweiterung des Gewerbe- und Industrieparks Massen-Niederlausitz in der Umsetzung. Bis 2025 sollen hier weitere Grundstücke erschlossen werden, die insbesondere Investoren ansprechen sollen, die große, zusammenhängende Flächen benötigen. Perspektivisch stehen in der künftigen Süderweiterung des GIP bis zu 22 Hektar Land zur Verfügung.

Auch diese Grundstücke werden mit einem direkten Industriebahnanschluss ausgestattet und erhalten mit der Erschließung alle Medien, die ein moderner Gewerbe- und Industriepark seinen Anliegern bieten kann.

Die Gemeinde Massen-Niederlausitz begrüßt ihre Gäste mit einer großen Metallskulptur – der stählernen Pusteblume.

Amt Kleine Elster und Sängerstadtregion

LEBENSWERTES UMFELD FÜR SIE UND IHRE MITARBEITER

Mit einem Firmensitz im Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz entscheiden Sie sich nicht nur für einen modernen und lebendigen Wirtschaftsstandort, sondern auch für eine Region, die in Alltag und Freizeit alle Möglichkeiten bereit hält.

Als öffentlicher Träger unterhält das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) vier Kindertagesstätten mit den fünf Standorten Crinitz, Lichterfeld, Massen, Sallgast und Göllnitz. Drei Grundschulstandorte in Crinitz, Massen und Sallgast führen das Bildungsangebot fort. Mit der Oberschule gibt es in Massen auch ein weiterführendes Schulangebot.

Die unmittelbar angrenzende Lage zur Sängerstadt Finsterwalde erweitert das Bildungsangebot durch zahlreiche Kindertagesstätten, Grundschulen - unter anderem eine in kirchlicher Trägerschaft-, das Sängerstadt-Gymnasium, einen Standort der Kreismusik- und Kunstschule "Gebrüder Graun"sowie einer Regionalstelle der Kreisvolkshochschule Elbe-Elster.

Im Amt Kleine Elster wird eine aktive Vereinskultur gelebt. Zu beinahe jedem Hobby kam man hier die passende Gemeinschaft finden. Ob Schwimmen, Triathlon, Bowling, Hundesport, Chorgesang, Geflügelzucht oder Karneval - viele Vereine freuen sich über neue Mitglieder. Zusätzlich erweitert die Sängerstadtregion das Vereinsangebot.

Freizeit und Kultur

Attraktive Freizeitangebote machen das Wohlfühlen in unseren Gemeinden leicht. Weite Wälder und gut ausgebaute Radwege locken zur Bewegung an der frischen Luft. Zahlreiche Vereine bieten alles von Sport bis Kultur.

Mit kulturellen Highlights und einizigartigem Ambiente lockt die Kulturweberei nach Finsterwalde. Ob als Location für Konzerte und Theater oder auch als Mietobjekt für Ihre Firmenevents – das erst 2022 eröffnete Ensemble ehemaliger Industriekultur wird Sie mit seinem Charme überzeugen. Für Open-air-Events bietet die F60 in Lichterfeld eine beeindruckende Kulisse.

Naturliebhaber kommen im Amt Kleine Elster voll auf ihre Kosten. Weite Kiefernwälder und die jahrhundertealten Bäume der Gahroer Buchheide laden zu Wanderungen und Spaziergängen ein. Gut ausgebaute Fahrradwege verbinden unsere Ortsteile.

Als einzigartige Bergbaufolgelandschaft zieht der Bergheider See nahe Lichterfeld die Besucher mit bizarrer Schönheit in seinen Bann - kilometerlange Strände, zerklüftete Canyons und schroffe Abhänge. Nachdem die Flutung des Tagebaurestloches 2014 abgeschlossen werden konnte, erstreckt sich der See nun auf 320 Hektar Wasserfläche.

Die touristische Erschließung des Sees ist derzeit in vollem Gange. Im Hafen bieten eine Slip-Anlage sowie ein Steg beste Voraussetzungen für Wassersportler. Um die Ruhe auf dem Wasser voll und ganz genießen zu können, liegt der Fokus hier auf muskelkraftbasierten Antrieben. Ob Ruderboot, Kanu oder Stand-Up-Paddling – die Möglichkeiten sind vielfältig. Das Fahren von Motorbooten bleibt am Bergheider See der Wasserrettung vorbehalten.

Während am Nordufer eine Kultur- und Erlebnislandschaft geschaffen wird, soll am Südufer die Natur ungestört bleiben. Dort sollen Vögel ihre Brutstätten finden und die Pflanzenwelt sich ihren Raum zurückerobern können.

Angebote und Entfernungen

Kindergarten
1 Kilometer

Schule
1 Kilometer

Arzt
1 Kilometer

Krankenhaus
3 Kilometer

Restaurants
1 Kilometer

Kino
3 Kilometer

Stadthalle Finsterwalde
3 Kilometer

Freibad
3 Kilometer

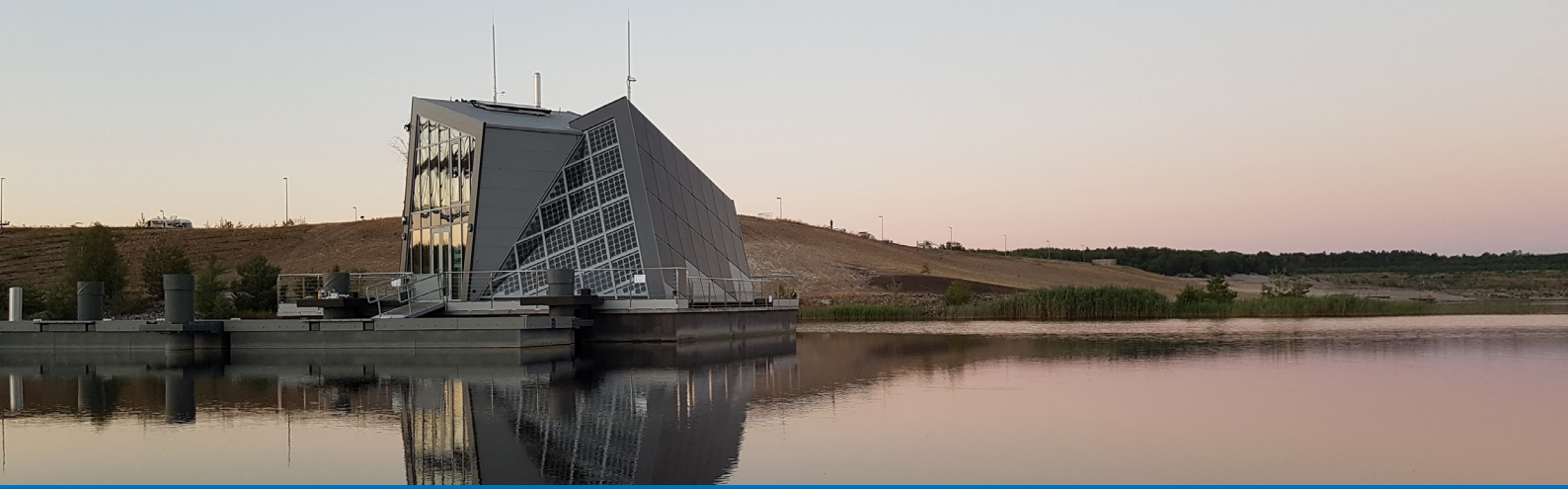
Badesee/Strand
9 Kilometer

Supermarkt
1 Kilometer

Baumarkt
500 Meter

Drogerie
3 Kilometer

Tankstelle
500 Meter



Am Fuße der F60

In drei Planungsabschnitten entstehen am Bergheider See in den kommenden Jahren bis zu 80 Ferienhausgrundstücke. Die ersten Parzellen sind bereits bebaut. In unmittelbarer Nähe zum Strand kann man hier die Seele baumeln lassen.

Entspannung mit Blick aufs Wasser

FERIENGEBIET ENTSTEHT AM BERGHEIDER SEE

Ein Haus am See, von der Terrasse aus fällt der Blick aufs Wasser, feiner Sand rinnt durch die Zehen, während man durch den Garten läuft – wer träumt nicht davon, so seine freie Zeit zu verbringen?

Am Bergheider See kann diese Vorstellung für Sie Wirklichkeit werden. Am Fuße der F60 und in unmittelbarer Nähe zum Strand entsteht in Lichterfeld ein Ferienhausgebiet im modernen Stil. Mit der touristischen Erschließung der Bergbaufolgelandschaft sollen in den kommenden Jahren auch Gastronomie und attraktive Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung angesiedelt werden. Der Anfang ist gemacht: Bereits 2020 wurde der erste Bauabschnitt für den Verkauf der Grundstücke freigegeben. Die ersten Ferienhäuser finden ihre Bestimmung zwischen Kiefern und Birken in der sandigen Landschaft. Bis zu 80 Häuser sollen es einmal werden.

Für Investoren, die sich für den Gewerbe- und Industriepark Massen-Niederlausitz entscheiden, hält die Gemeinde Grundstücke am Bergheider See bereit. Dem perfekten Ausgleich zwischen Arbeit und Entspannung wird damit eine erste Grundlage geschaffen.

Die Zukunft ist grün

ERNEUERBARE ENERGIEN STEHEN IM FOKUS

Als ehemaliges Kohleabbaugebiet sieht sich die Lausitz mehr als andere ostdeutsche Landstriche vom Strukturwandel betroffen. Das Amt Kleine Elster (Niederlausitz) verbindet mit der Nutzung erneuerbarer Energien viele Chancen. Wind und Sonne stehen jedermann zur freien Verfügung. Nachwachsende Rohstoffe ergänzen das Angebot der Natur. Auf dem Gebiet des Amtes Kleine Elster sind einige Flächen nur Windenergienutzung ausgewiesen. Der größte Windpark befindet sich zwischen Lieskau und Göllnitz. Außerdem suchen die Gemeinden ständig nach neuen Möglichkeiten, Photovoltaikanlagen zu installieren, ohne dafür landwirtschaftliche Flächen nutzen zu müssen. So werden zum Beispiel Industriebrachen für die Gewinnung von Sonnenenergie nutzbar gemacht.

Ein zukunftsweisendes Projekt versorgt bereits seit 2015 die Massener Schule mit Turnhalle sowie das Gebäude der Amtsverwaltung mit Wärme. Auf Kurzumtriebsplantagen werden Pappeln gezogen und nach etwa sechs Jahren geerntet. Die daraus gewonnenen Hackschnitzel befeuern ein Blockheizkraftwerk. Die regionale Wertschöpfungskette macht die Nutzer unabhängig von den Energiepreisen der Großkonzerne. Ein ähnliches Projekt wurde in Crinitz umgesetzt. Auch dort werden Schule, Kita, Turnhalle und Feuerwehrgerätehaus mit einem Blockheizkraftwerk beheizt.

Grüne Energie im Amt

Aktuell stehen im Amt Kleine Elster (Niederlausitz) 52 Windkraftanlagen in den Orten Massen, Betten, Lieskau, Dollenchen und Göllnitz. Mit drei großen Photovoltaikanlagen in Massen, Gröbitz und Lichterfeld wird mithilfe der Sonne Strom erzeugt.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Amt Kleine Elster (Niederlausitz)
Turmstraße 5
03238 Massen-Niederlausitz
T. (03531) 7820
F. (03531) 782227
info@amt-kleine-elster.de

Grafische Umsetzung:
Sarah Große
Bilder:
Sarah Große,
Amt Kleine Elster
Grafik:
diepiktografen.de